



Marktgemeinde

NEUDÖRFL

Schwesterngemeinde Zollikofen - Schweiz

Oktober 2025 Nr. 10

www.neudoerfl.gv.at



Funcourt eröffnet

Aus dem von GV Bernhard Götz und seinem Ausschuss geleiteten Beteiligungsprozess „Jugend spricht“ wurde nun die meistgenannte Idee in die Tat umgesetzt: Neudörfels Funcourt wurde – trotz schlechten Wetters bei guter Laune – eröffnet. Sinnvollerweise liegt die neue Anlage beim alten Sportplatz, kann also auch für den Turnunterricht der Mittelschule genutzt werden (siehe auch Bericht Seite 5).

GEMEINDEAMT

Rathausplatz 1
Tel. 02622 / 77 277
Fax 02622 / 77 277-20
post@neudoerfl.bgld.gv.at
www.neudoerfl.gv.at

MO 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
DI - DO 08.00 - 12.00 Uhr
FR 08.00 - 13.00 Uhr

SPRECHSTUNDE DES BÜRGERMEISTERS

MO (werktags) 16.00 - 18.00 Uhr
(Änderungen möglich)
Telefonische Terminvereinbarung
unter 02622 / 77 277

SPRECHSTUNDEN DER NOTARE

Jeden 2. und 4. Mittwoch (werktags)
14.00 - 15.00 Uhr im Gemeindeamt

ALTSTOFFSAMMELSTELLE

Zum Bauhof 1
Öffnungszeiten Oktober - März:
MI 14.00 - 16.00 Uhr
SA 14.00 - 16.00 Uhr
Mobiles Häckselservice sowie
Abholservice nach
Terminvereinbarung
Tel. 0699 / 10 40 44 01
(werktags von 07.00 - 15.00 Uhr)

SOZIALSTATION

Rathausplatz 1
Tel. 0676 / 958 58 05
www.sozialstation.at

SoziMobil

Fahrtendienst - egal, ob zum Arzt,
zur Therapie, zum Einkaufen, etc.
Tel. 0676 / 555 20 40

VOLKSHILFE BURGENLAND

Stützpunkt Neudörfel
Tel. 0676 / 88 35 03 06

ESSEN AUF RÄDERN

Information und Bestellung:
Tel. 02622 / 77 277 oder
Tel. 0699 / 16 05 40 99

PASSAGEN-APOTHEKE

Hauptstraße 68
Tel. 02622 / 79 260
MO - FR 08.00 - 18.00 Uhr
SA 08.00 - 12.00 Uhr

NOTRUF

Euronotruf 112
Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

GEMEINDE

Neudörfel Delegation am österr. Gemeindetag in Klagenfurt 4

Neuer Funcourt eröffnet
Großes Goldenes Ehrenzeichen für Bgm. Dieter Posch
Neu: ID Austria im Rathaus 5

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Termine, Jubiläen, Geburten, Todesfälle, etc. 6

GASTRONOMIE

CHRONIK

Vor 40 Jahren 9

Jung und Alt traf sich am Jahrmarkt
Weingut Steiger gewinnt erneut
Herminentreffen 2025 10

Neue Zahnärztin in Neudörfel 11

FEUERWEHR

Aktuelle Nachrichten 12

PFARRE

Pfarrtermine und aktuelle Nachrichten 14

KINDERKRIPPE UND KINDERGARTEN

Aktuelle Nachrichten 17

VOLKSSCHULE

Aktuelle Nachrichten 20

MUSIKSCHULE

Musikschul-News 21

MITTELSCHULE

Aktuelle Nachrichten 22

SENIOREN

Neues vom Seniorenbund 24

Es tat sich was beim Pensionistenverband 25

INFORMATION

Rechtzeitiger Wintercheck für das Auto 26

VEREINE

Jahresrückblick der NTF 27

GFZN-Neuigkeiten
Generalversammlung des AHC 28

SPORT

SCN-Nachrichten 29

33. Dorffest-Meisterschaften 30

Anmeldung Schi- und Snowboardkurs 31

IMPRESSUM GEM. § 24 MEDIENGESETZ:

Medieninhaber, Redaktion
und Herausgeber:
Marktgemeinde Neudörfel
Rathausplatz 1
7201 Neudörfel

Redaktion:

Ing. Michael Sgarz BSc
Walter Horvath
Gerhard Kiraly
Lukas Feßl
Gerhard Moser
Dominik Strümpf BSc
Mag. Raphael Fink

Grafik, Layout & Design:

Elke Reismüller

Zugesandte Fotos:

Urheber genannt, wo gewünscht.
Die Fotos wurden von Vereinen,
Schulen und Institutionen für den
Abdruck honorarfrei zur Verfüg-
ung gestellt.

Anzeigen und Inserate:

Sabine Schürgerl B.A.
02622 / 77 277- 21

Druck:

Wograndl-Druck GmbH
Druckweg 1
7210 Mattersburg

Erscheinungsort:

7201 Neudörfel
Das Mitteilungsblatt erscheint mit
11 Ausgaben. Ergeht an alle Haus-
halte.

Titelfoto:

Michael Sgarz

E-Mail:

redaktion@neudoerfl.bgld.gv.at

Nächste Ausgabe:
November 2025

Redaktionsschluss:
09.11.2025

Geld vergraben und verbaut!

**Liebe Neudörflerinnen und Neudörfler,
liebe Jugend!**



Mittlerweile hat sich wohl österreichweit herumgesprochen, dass Städten und Gemeinden hinten und vorne Geld fehlt, auch an Neudorf geht die Budgetkrise nicht spurlos vorüber: Die Zahl der heimischen Arbeitsplätze sinkt – dadurch wegbrechende Einnahmen aus der Kommunalsteuer wirken sich dramatisch auf unser Budget aus. Auch bei den Ertragsanteilen klafft eine Lücke – die Einnahmenprognose, auf Basis derer wir unseren Haushalt beschlossen hatten, wurde bereits mehrfach nach unten korrigiert.

Es ist müßig, darüber zu debattieren, wer der Republik diese Krise eingebrockt hat. Wir haben das Desaster nicht verursacht, dennoch steht fest, dass selbst unsere Gemeinde unter den Auswirkungen leidet und wir jeden Euro dreimal umdrehen müssen! Auch ich schaue gebannt nach Eisenstadt, wo gegenwärtig erneut Verhandlungen von Städtebund sowie ÖVP- und SPÖ-Gemeindevertretern mit dem Land Burgenland zur weiteren Finanzierbarkeit der Kommunen stattfinden. Unabhängig von deren Ergebnissen wird unser Gemeinderat bei der Budgeterstellung für 2026 an allen Rädern drehen müssen, um den hohen Standard unserer Marktgemeinde auch in Zukunft gewährleisten zu können. Sämtliche Ausgaben werden durchleuchtet, in manchen Bereichen könnten auch Gebührenerhöhungen notwendig werden.

Gibt's auch eine gute Nachricht? Ja, die gibt es! Wir profitieren jetzt davon, dass die Politik in Neudorf seit zig Jahren Unsummen in die Ertüchtigung unserer Infrastruktur investiert hat: Bildungseinrichtungen von der Krippe bis zur Mittelschule sind auf Letztstand, der Großteil der Ver- und Entsorgungsleitungen (Kanal, etc.) wurde erneuert, die Feuerwehr ist mit modernstem Fuhrpark gut gerüstet, unsere Straßenbeleuchtung wurde jüngst auf LED umgestellt, um nur die größten Brocken zu erwähnen. Vorausschauende Politik hat dafür gesorgt, dass selbst ein künftiges Spar-Budget ohne Spielräume für große Investitionen nicht dazu führen wird, dass uns Gemeindevorrichtungen desolat um die Ohren fliegen. Damit einher geht eine doch überschaubare Pro-Kopf-Verschuldung, die sich im Vergleich mit anderen Gemeinden im Bezirk (siehe Tabelle Seite 4) durchaus sehen lassen kann – vor allem deshalb, weil die Neudörflerinnen und Neudörfler spüren und sehen, wo und wie die uns zur Verfügung stehenden Geldmittel investiert wurden und werden: Wir haben unser Geld „vergraben und verbaut“, davon werden künftige Generationen profitieren...

Ihr



Dieter Posch
Bürgermeister

Neudörfler Delegation am österr. Gemeindetag in Klagenfurt

Am 02. und 03.10. fand der österreichische Gemeindetag in Klagenfurt statt. Auch die Marktgemeinde Neudörfl war mit einer vierköpfigen Delegation vertreten. Aus Neudörfl nahmen GV Martin Giefling (3.v.r.), GV Dominik Strümpf (nicht am Bild), GR Walter Horvath (1.v.r.) und GR Gerhard Moser (2.v.r.) teil.



Der Gemeindetag findet jedes Jahr in einem anderen Bundesland statt. Rund 1.800 BürgermeisterInnen, GemeinderätInnen sowie Gemeinde- und Landesbedienstete treffen jedes Jahr zusammen, um über aktuelle kommunalpolitische Themen zu beraten. Von der Bundesregierung nahmen dieses Jahr unter anderem Bundeskanzler Christian Stocker und Vizekanzler Andreas Babler teil. Als Gastgeber fungierten Gemeindebundpräsident BGM Johannes Pressl und Landeshauptmann Peter Kaiser. Auch das Staatsoberhaupt – Bundespräsident Alexander Van der Bellen – pflichtete der Tagung bei.

Hauptthema war dieses Jahr die extrem angespannte finanzielle Situation der österreichischen Kommunen (siehe dazu Auflistung zur Verschuldung der Gemeinden im Bezirk Mattersburg rechts). Seitens des Gemeindetages wurde dabei mehr Geld für die Kommunen gefordert, um die Leistungen, die die Gemeinden ihren BürgerInnen bieten, zu erhalten und im besten Fall auch neue Gestaltungsmöglichkeiten zu haben. Die Gemeinden Österreichs sind der Brückenbauer zwischen der hohen Politik und den Menschen vor Ort – so der allgemeine Tenor am Gemeindetag, auf dem auch über 100 verschiedene Aussteller, die ihre Produkte für die Kommunen zur Schau stellten.

Der Gemeindetag dient jedes Jahr außerdem als Vernetzungsplattform, um mit GemeindevertreterInnen aus allen anderen Bundesländern zusammen zu kommen und Gedanken und Ideen auszutauschen. 2026 findet er in Salzburg statt, wo auch wieder eine Delegation aus Neudörfl anwesend sein wird. Mit vielen neuen Ideen, Eindrücken und Kontakten ist die Neudörfl Delegation wieder nach Hause gereist.



soziale dienste
burgenland

EINLADUNG
ZUM INFORMATIONSSABEND

**MODELL DER NEUEN
PFLEGESTÜTZPUNKTE**
mit Gerontologischer Landesrat Dr. Leonhard Schneemann

6. NOVEMBER 2025

MARTINIHOFF
RATHAUSPLATZ 4
7201 NEUDÖRFL

18:00 UHR

Wir freuen uns auf
Ihre Teilnahme!

☎ 05 09 44 1111 ✉ office.psh@soziale-dienste-burgenland.at 🌐 soziale-dienste-burgenland.at

So verschuldet sind die Gemeinden im Bezirk Mattersburg:

Pöttelsdorf:	€ 3.380,00/Kopf
Mattersburg:	€ 2.203,00/Kopf
Marz:	€ 2.162,00/Kopf
Antau:	€ 1.854,00/Kopf
Zemendorf-Stöttera:	€ 1.800,00/Kopf
Rohrbach:	€ 1.708,00/Kopf
Pötsching:	€ 1.358,00/Kopf
Loipersbach:	€ 1.289,00/Kopf
Forchtenstein:	€ 1.198,00/Kopf
Sigleß:	€ 1.026,00/Kopf
Sieggraben:	€ 963,00/Kopf
Neudörfl:	€ 919,00/Kopf
Bad Sauerbrunn:	€ 827,00/Kopf
Krensdorf:	€ 746,00/Kopf
Draßburg:	€ 448,00/Kopf
Schattendorf:	€ 441,00/Kopf
Baumgarten:	€ 429,00/Kopf
Hirm:	€ 57,00/Kopf
Wiesen:	€ 0,00/Kopf

Quelle: Mein Bezirk Mattersburg / Ausgabe 42

Neuer Funcourt eröffnet

Am 01.10. wurde der neue Funcourt offiziell eröffnet. Trotz des eher unbeständigen Wetters fanden sich zahlreiche BesucherInnen ein, um an der Feier teilzunehmen und die neue Sportanlage erstmals zu besichtigen. Der Funcourt befindet sich zwischen dem alten Sportplatz und dem Tennisplatz und wurde bewusst an diesem Standort errichtet, um unterschiedliche Sportarten und Generationen miteinander zu verbinden.

Die Entstehung des Projekts geht auf den Beteiligungsprozess „Jugend spricht“ im Rahmen der Initiative „Familienfreundliche Gemeinde“ zurück. Dabei brachten Jugendliche aus der Gemeinde ihre Ideen und Wünsche ein, die schließlich in die Planung und Umsetzung des Funcourts eingeflossen sind. Dieses Beispiel zeigt eindrucksvoll, wie erfolgreich Jugendbeteiligung in der Gemeindefarbeit umgesetzt werden kann.

Die feierliche Eröffnung wurde von Bgm. Dieter Posch vorgenommen. In seinen Worten betonte er die Bedeutung des Projekts für das örtliche Freizeit- und Gemeinschaftsleben, besonders für die Jugendlichen. Der Ausschuss für „Kinder und Jugend“ rund um GV Bernhard Götz bedankt sich bei den Jugendlichen für die eingebrachten Ideen und freut sich, die Idee des Funcourts umgesetzt zu haben. Der Gemeinderat stand geschlossen hinter dem Vorhaben: Das Projekt Funcourt wurde einstimmig beschlossen.



Für das leibliche Wohl sorgte der Ausschussvorsitzende GV Bernhard Götz, GR Michael Schober sowie GR Roman Zenz. Mit der neuen Anlage steht der Bevölkerung nun ein moderner Treffpunkt zur Verfügung, der sportliche Aktivität, Begegnung und Gemeinschaft fördert – ein Gewinn für alle NeudörflerInnen.



Großes Goldenes Ehrenzeichen für Bgm. Dieter Posch

Im Rahmen eines feierlichen Festaktes im Kulturzentrum Mattersburg wurde die langjährige und verdienstvolle Tätigkeit von LAbg.a.D. Bgm. Dieter Posch für das Land Burgenland gewürdigt. Landeshauptmann Hans Peter Doskozil ehrte Bgm. Dieter Posch für seine besonderen Verdienste und verlieh ihm dabei das **Große Goldene Ehrenzeichen des Landes Burgenland**. In der Laudatio betonte der Landeshauptmann, dass der Geehrte einen wesentlichen Beitrag zur positiven Entwicklung unseres Bundeslandes geleistet habe.

Die Marktgemeinde Neudorf beglückwünscht LAbg.a.D. Bgm. Dieter Posch herzlich zu dieser hohen und verdienten Auszeichnung. Sein unermüdlicher Einsatz für die Gemeinschaft und das Land findet damit eine offizielle Würdigung.



Bgm. Dieter Posch übernahm die hohe Auszeichnung im Kreise seiner Familie. LH Hans Peter Doskozil (1.v.r.), LT-Präsidentin Astrid Eisenkopf (2.v.r.) und LH-Stvⁱⁿ Anja Haider-Wallner (4.v.l.) gratulierten herzlichst.

Neu: ID Austria im Rathaus

Die Marktgemeinde Neudorf macht einen wichtigen Schritt in Richtung moderne Verwaltung und bietet österreichischen StaatsbürgerInnen ab sofort die Registrierung für die ID Austria an - den neuen digitalen Ausweis für alle Amtswege.

- Bitte vereinbaren Sie dafür einen Termin unter 02622 / 77277.
- Bringen Sie bitte einen amtlichen Lichtbildausweis (Reisepass oder Personalausweis) und Ihr Smartphone mit.

Nutzen Sie diesen Service und vereinfachen Sie Ihre Behördenwege!

TERMINE NOVEMBER

1.	Totengedenken Pfarre Neudörf 15.00 Uhr Kirchenplatz
3.	Sprechstunde Bgm. Dieter Posch 16.00 - 18.00 Uhr
9.	Hubertusmesse Pfarre und Jägerschaft 14.30 Uhr Hubertuskapelle
10.	Fest der Jubilare Marktgemeinde Neudörf 11.30 Uhr Martinihof
11.	Sprechstunde Bgm. Dieter Posch 16.00 - 18.00 Uhr
12.	Sprechstunde des Notars Mag. Thomas Prets 14.00 - 15.00 Uhr Rathaus
14. + 15.	Theateraufführung Bühne im Martinihof 19.00 Uhr Martinihof
16.	Theateraufführung Bühne im Martinihof 17.00 Uhr Martinihof
17.	Sprechstunde Bgm. Dieter Posch 16.00 - 18.00 Uhr
24.	Sprechstunde Bgm. Dieter Posch 15.00 - 17.00 Uhr
25.	Pensionistennachmittag PVÖ OG Neudörf 15.00 Uhr Erich-Hörandl-Sportanlage
26.	Sprechstunde des Notars Dr. Michael Seifner 14.00 - 15.00 Uhr Rathaus
27.	Adventfeier Pensionisten Marktgemeinde Neudörf 15.00 Uhr Martinihof
29.	Adventaufakt Pfarre Neudörf 18.00 Uhr Don Bosco Halle
29.	Charity Aktion Burschenverein Neudörf 15.00 Uhr Bors Villa

JUBILÄEN IM NOVEMBER

2.	Gordana Miocevic (55)
2.	Elisabeth Borenitsch (65)
2.	Marianne Polz (65)
2.	Maria Anna Sederl (70)
2.	Günther Konrad (75)
4.	Friedrich Johann Schneikart (75)
4.	Lore Leopoldine Zippusch (86)
5.	Herbert Frost (55)
5.	Dr. Elisabeth Maria Tuma (65)
5.	Karl Eichhorn (82)
5.	Leopoldine Savel (104)
6.	Brigitte Reisner (60)
7.	Anna Weiß (84)
8.	Herbert Saurer (75)
8.	Christine Stöger (85)
9.	Rosemarie Luise Thoma (70)
10.	Paulo Jorge Caria Neves Correia Lourenço (55)
10.	Gernot Müller (60)
11.	Valentin Solomon (55)
11.	Gertrude Gisela Janitsch (84)
12.	Boglarka Kral (55)
12.	Zekiye Bircan (75)
15.	Drago Maric (82)
15.	Margareta Wograndl (88)
17.	Ing. Sandro Mario Angelo De Martin de Gobbo (50)
18.	Martina Maria Schappelwein (50)
18.	Serife Selik (50)
19.	Hermine Elisabeth Resch (89)
21.	Judith Schügerl (80)
21.	Ing. Lutz Primes (86)
22.	Gerhard Winkler (60)
22.	Adelheid Schlögl (86)
23.	Silvia Hutter (65)
23.	Gertraud Haider (85)
24.	Safet Bećirović (60)
25.	Sonja Bredl (50)
25.	Daniel Maritean (55)
25.	Helga Millidorfer (85)
26.	Dipl.-Ing. Wojciech Jerzy Kruczynski (70)
28.	Rudolf Pichler (89)
29.	Wolfgang Eisner (65)
29.	Gertraud Tost (94)
30.	Gabriele Erika Jakob (65)
30.	Richard Nadvornik (83)
30.	Helmut Adolf Matzak (85)

Bitte beachten Sie:

Für die Sprechstunde des Bürgermeisters Dieter Posch ist eine telefonische Voranmeldung unter 02622 / 77277 erforderlich. Sprechstunden können allerdings aus terminlichen Gründen kurzfristig entfallen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

TODESFÄLLE

Johann Kögler
Hauptstraße 121
am 05.09.2025
im 74. Lebensjahr

Johann Mad
Hauptstraße 150
10.09.2025
im 70. Lebensjahr

Monika Apfler
Seeanlage Uferstraße 70
18.09.2025
im 78. Lebensjahr

Ludwig Gullner
Hauptstraße 150
am 18.09.2025
im 96. Lebensjahr

Rudolf Toth
Hauptstraße 150
am 21.09.2025
im 92. Lebensjahr

Roland Hafner
Hauptstraße 140/3/10
02.10.2025
im 93. Lebensjahr

Die
Marktgemeinde Neudörf
kondoliert ...

GEBURTEN

Levi Molnar

EHESCHLISSUNGEN

Delan Hutter und
Cado Kul
25.10.2025



1942er JAHRGANGSTREFFEN

Liebe JahrgangskollegInnen!
Die 1942er treffen einander am

**Donnerstag, den 06.11.2025
um 17.00 Uhr**

im Hotel Restaurant Martinihof

Wir freuen uns auf eine gemütliches Beisammensein.
Anmeldung nicht erforderlich.

JAHRGANGSTREFFEN der 1985er am

21.11.2025 | 18.00 Uhr

Wir treffen uns
im Probuskeller Döller, Hauptstraße 129,
zu einem ungezwungenen Beisammensein.

Anmeldung unter: treffen-1985@gmx.at

Wir gratulieren ...

Raphael Hahn, B.Sc.

zum abgeschlossenen Bachelorstudiengang

Sport- und Eventmanagement

an der Privatuniversität Schloss Seeburg und
der damit verbundenen Erlangung des akademischen Titels

Bachelor of Science (B.Sc.)

Wir gratulieren ...

Bettina Lenzinger, BEd MSc

zum Abschluss des Hochschullehrgangs
mit Masterabschluss

Begleitung im System der elementaren Bildung

an der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich und
der damit verbundenen Erlangung des akademischen Titels

Master of Science (MSc)



ÖFFENTLICHER NOTAR
Mag. Thomas PRETS, LL.M.

7210 Mattersburg, Hauptplatz 3/1/4
Tel.: 02626/654 34.
Fax: 02626/654 34 25
E-Mail: office@notar-pretz.at



**AMTSTAG IM RATHAUS DER
MARKTGEMEINDE NEUDÖRF**
jeden 2. Mittwoch im Monat
von 14.00 bis 15.00 Uhr



DR. MICHAEL
SEIFNER
ÖFFENTLICHER NOTAR
7210 MATTERSBURG
MARTINSPLATZ 7



7210 MATTERSBURG ► MARTINSPLATZ 7
T: 02626 622 39 ► F: 02626 622 39-4
OFFICE@NOTAR-SEIFNER.AT
WWW.NOTAR-SEIFNER.AT

AMTSTAG IM RATHAUS DER MARKTGEMEINDE NEUDÖRF
jeden 4. Mittwoch im Monat von 14:00 bis 15:00 Uhr

GASTRONOMIE

Bierkistl Neudörf
Hauptstraße 19
Tel. 0676 / 936 62 85

Bäckerei
Ferry Kaiser GesmbH
Hauptstraße 12
Tel. 02622 / 77271
www.der-kaiser.at

Cafe-Konditorei-Bäckerei
Anker
Hauptstraße 28-30
Tel. 02622 / 77883
www.linauer.at

Weinstöckl Cafe
Kirchenplatz 12
Tel. 0664 / 3405399
www.weinstoeckl.info

Waldcafe
Lichtenwörth 74a
Tel. 02625 / 323 44
www.wald-cafe.at

Sportcafe Schober
Hauptstraße 93
Tel. 0664 / 1219518

Latino Coffee Shop
Hauptstraße 70
Tel. 0699/119 50 646

Hotelrestaurant
Martinihof
Rathausplatz 4
Tel. 02622 / 77845
www.martinihof.com

Heurigenrestaurant
Hauerperle
Hauptstraße 113
Tel. 02622 / 77286
www.hauerperle.at

Heurigenrestaurant
Wittmann
Kirchenplatz 10
Tel. 02622 / 77351
www.heurigenlokal.at

Probuskeller
Weingut und Heuriger
Döller
Hauptstraße 129
Tel. 02622 / 77408
www.doeller-probuskeller.at

Weingut und Heuriger
Piribauer
Hauptstraße 71
Tel. 02622 / 77291
www.piribauer.net

Weingut und Heuriger
Steiger
Hauptstraße 16
Tel. 02622 / 77440
www.weingut-steiger.at

Weingut und Heuriger
Waldherr
Hauptstraße 146 - 148
Tel. 02622 / 77426
www.waldherr-weingut.at

Taverna
Giovanni
Badensee Neudörf
Seestraße

Pizzeria Ristorante
Da Capo
Fabriksgelände 9
02622 / 77432
office@tennistreff.at

Pizza Liefer-Service
Da Capo
Fabriksgelände 9
0676 / 7038119
www.da-capo-1-neudoerfl.at

Pizzeria
Milano
Hauptstraße 149
Tel. 02622 / 79554

Palta
Pizzeria und
Kebabhaus
Pötttschingerstraße 5b
Tel. 0660 / 1210280

Im November
für Sie:

Gansl-
Essen

01. - 16.11.2025

Reservierung erbeten

Diverse

Wochenend-
Schmankerl

Martinihof
Hotel *** | Restaurant

www.martinihof.com
Reservierungen unter 02622 / 77 845



*Damals
vor vierzig Jahren*

Ernst Götz zum Bürgermeister gewählt

Liebe Neudörflerinnen,
liebe Neudörfler,
liebe Jugend!

Als neugewählter Bürger-
meister möchte ich mich
nunmehr offiziell vorstellen.



Ernst Götz (rechts) wurde in der Gemeinderatssitzung am 26.09.1985 einstimmig zum Bürgermeister von Neudorf gewählt. Er trat damit die Nachfolge von LAbg. Josef Posch an, der, nach 23jähriger Tätigkeit an der Spitze unserer Gemeinde, aus zeitlichen Gründen diese Funktion zurückgelegt hatte. Das Bild zeigt Bgm. Ernst Götz bei seiner Angelobung durch den Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Erich Dragschitz.

Mein Name ist Ernst Götz, Jahrgang 1933, wohnhaft in Neudorf, Augasse 3, bin als Pfleger in der Landes-Pflegeanstalt Neudorf beschäftigt und seit dem Jahre 1978 Betriebsrat dieser Anstalt.

Wenn Veränderungen in der Gemeindestube eintreten, kann man feststellen, dass sich diese sehr rasch herumsprechen. Ich halte es aber trotzdem für notwendig, Ihnen auf diesem Wege mitzuteilen, dass ich in der Gemeinderatssitzung vom 26.09.1985 einstimmig zum Bürgermeister der Marktgemeinde Neudorf gewählt worden bin.

Zum Bürgermeisterwechsel nach 23 Jahren kam es deshalb, weil unser bisheriger Bürgermeister Josef Posch am 20.05.1985 von den Mitgliedern des Klubs der sozialistischen Abgeordneten des Burgenlandes einstimmig zum Klub-

obmann gewählt worden ist. Da die Ausübung dieses Amtes eine erhebliche Mehrbelastung darstellt, legte er das Amt als Bürgermeister zurück.

Ich möchte mich auf diesem Wege noch einmal bei unserem Altbürgermeister recht herzlich für die vorzüglich geleistete Arbeit für die Gemeinde Neudorf und deren Ortsbevölkerung bedanken. Gleichzeitig wünsche ich ihm für seine neue Tätigkeit viel Erfolg und auch privat alles Gute.

Als Ihr Bürgermeister möchte ich Sie alle recht herzlich begrüßen und Ihnen gleichzeitig versichern, dass ich meine ganze Kraft für die Anliegen aller GemeindebürgerInnen unserer Marktgemeinde aufwenden werde. Ich darf Ihnen gleichzeitig mitteilen, dass ich jeden Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr meine Sprechstunden im Gemeindeamt abhalte. Sie können an den Sprechtagen mit allen Angelegenheiten, seien es private oder öffentlich-rechtliche Anliegen, zu mir kommen, und ich werde mich bemühen, im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten Ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

In diesem Sinne darf ich Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, bitten, mir Ihr Vertrauen zu schenken, damit ich in Zukunft voll und ganz für Sie eintreten kann. Gleichzeitig ersuche ich Sie um volle Unterstützung für die verantwortungsvolle Arbeit in unse-

rer Gemeinde, denn nur so wird es möglich sein, auch in Zukunft Positives für unsere Heimatgemeinde und deren Ortsbevölkerung zu erreichen.

Aus der Gemeindestube

Schon der äußere Rahmen, eine geänderte Sitzordnung und die Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste und Ortsbewohner zeugte die Bedeutung der Gemeinderatssitzung am 26.09.1985. Wurde in ihr doch die Wahl von Ernst Götz (SPÖ) zum Bürgermeister von Neudorf und damit zum Nachfolger von LAbg. Josef Posch, und die Angelobung von Dieter Posch (SPÖ) als Gemeinderat vorgenommen. Damit begann, wie Redner übereinstimmend meinten, eine "neue Ära für Neudorf".

In einer kurzen Rede dankte Bgm. Götz für die einstimmige Wahl, die er als großen Vertrauensvorschuss betrachtete und versicherte, dass er immer eine möglichst breite Basis für seine Entscheidungen, dh die Zusammenarbeit, anstreben werde.

Schwerpunkte seiner Arbeit werden sein: Erhaltung des Geschaffenen, Umgestaltung der Bestattungshalle, Fortführung des Wohnbaus, Einrichtung eines Bauhofes auf dem Areal der Kläranlage. Außerdem liege ihm eine gesunde Umwelt sehr am Herzen.

Jung und Alt traf sich am Jahrmarkt

Die Matthias Kollwentz-Straße erstrahlte am 22.09. in bestem Licht: Mit wunderschön warmem Wetter wurde der traditionelle Jahrmarkt zu einem vollen Erfolg und einem gemütlichen Fest für unsere Gemeinde.

Die vielen Stände präsentierten eine attraktive Mischung aus Nützlichem und Genuss. Von Haushaltsartikeln über Kleidung bis hin zu kulinarischen Köstlichkeiten - es war für jeden etwas dabei.

Der Jahrmarkt ist aber weit mehr als nur eine Einkaufsgelegenheit: er ist ein beliebter und wichtiger Bestandteil des Dorflebens. Er bildet den idealen Rahmen, um das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und die Beziehungen zu pflegen. Hier wird nicht nur eingekauft, hier wird geplaudert und gelacht, einfach Zeit miteinander verbracht.

Ein besonders herzlicher Moment war der Besuch unserer jüngsten Gemeindemitglieder: Der Kindergarten schaute vorbei und sorgte mit seiner kindlichen Neugier für zusätzliche Freude und Lebhaftigkeit auf dem Markt.



Der große Zuspruch und die gute Stimmung zeigen, dass der Jahrmarkt zu einem beliebten Bestandteil des Dorflebens geworden ist. Der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein möchte sich an dieser Stelle herzlich bei den zahlreichen BesucherInnen für ihre Treue bedanken. "Es ist vor allem die positive Resonanz, die diesen Markt zu dem beliebten Ereignis macht, das er ist", so Obmann Walter Horvath, "wir freuen uns jetzt schon auf den nächsten Jahrmarkt im Frühjahr."



Weingut Steiger gewinnt erneut



Wie schon in den vergangenen Jahren errang das Weingut Steiger bei der AWC Vienna 2025 insgesamt 13 Medaillen (3x Gold, 5x Silber, 5x Bronze). Man könnte fast sagen, Franz Steiger kann jedes Jahr die Jury der AWC Vienna mit seinen Weinen überzeugen, denn seit 2014 regnet es jedes Jahr einige Goldmedaillen und als Draufgabe noch dazu einige Silber- und Bronzemedailles für die Steiger-Weine.

Die mit Gold prämierten Weine sind der X CH V Exklusiv 2022, der Merlot Lichtenberg 2022 und der Bläufränkisch Hasenriegel DAC 2022. Die AWC Vienna ist international führend unter den offiziell anerkannten Qualitätsauszeichnungen für Wein. Über 1.300 Produzenten profitieren jährlich von der Qualitätsevaluierung. Die internationale Jury der AWC Vienna 2025 bestand aus 304 Weinexperten aus 21 Nationen. 9952 Weine aus 41 Ländern aller Kontinente stellten sich dem internationalen Vergleich! Wir gratulieren recht herzlich und wünschen für die kommenden Jahre ebenfalls viel Erfolg!

Herminentreffen 2025

Hermine Steiger initiierte heuer ein „Herminentreffen“. Der Gedanke war, alle „Herminen“ im Ort zu einem kleinen Plausch zu treffen. Am 08.10. war es so weit und leider nur sechs „Herminen“ trafen sich im Martinihof und verbrachten einen humorvollen Nachmittag.



GeneralAgenturPranger GmbH
Mattersburg

Versicherungen - Bausparen - Leasing
Tel.: +43 2626/62486-0
www.uniqua-pranger.at



Neue Zahnärztin in Neudörf

Sehr geehrte BürgerInnen!

Ich freue mich sehr, mich heute bei Ihnen vorstellen zu dürfen. Ab Jänner 2026 werde ich die Zahnarztordination von Herrn Dr. Eduard Koppi übernehmen und Ihnen künftig in allen zahnmedizinischen Belangen - sei es bei akuten Beschwerden, Sanierungen oder zur Vorsorge - zur Seite stehen. Wichtig ist mir, Sie darüber zu informieren, dass die Ordination als Kassenordination geführt wird und eine Abrechnung mit allen Kassen möglich ist.

Mein Name ist Dr. Aleksandra Zivovovska. Geboren wurde ich in Skopje (Mazedonien), seit 2009 lebe ich in Österreich. Ich bin verheiratet und Mutter von zwei Kindern (11 und 15 Jahre). Als Zahnärztin bin ich seit rund 10 Jahren in Österreich tätig. Mehr als acht Jahre war ich bei der ÖGK in Wiener Neustadt angestellt und parallel dazu auch selbständig in einer niedergelassenen Praxis im Bezirk Wr. Neustadt tätig.

Besonders gerne möchte ich Ihnen meine Schwerpunkte vorstellen:

- Chirurgie und Implantologie - die Ordination wird modernisiert und mit digitaler Technik (inkl. 3D-Röntgen) ausgestattet
- Prothetik und Keramiklösungen
- Parodontologie
- selbstverständlich alle konservierenden Behandlungen (Füllungen, Inlays, Onlays, etc.)

Ich freue mich sehr darauf, Sie bald persönlich kennenzulernen. Mein herzlicher Dank gilt der Gemeinde, die mir die Möglichkeit gibt, mich hier vorstellen zu dürfen.

*Mit freundlichen Grüßen
Dr. Aleksandra Zivosovska*



Bgm. Dieter Posch (rechts) begrüßt die neue Zahnärztin Dr. Aleksandra Zivosovska, die ab Jänner 2026 die Ordination von Dr. Koppi (links) übernimmt.

Zahnarztpraxis Dr. Aleksandra Zivosovska

Hauptstraße 66 | 7201 Neudörf
02622 79800

Ordinationszeiten:

Montag und Dienstag: 07.00 - 15.00 Uhr
Mittwoch: 12.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 07.00 - 15.00 Uhr

alle Kassen

Liebe NeudörflerInnen!

Mit Ende Dezember schließe ich meine
Wahlarztpraxis in Neudörf.

Sie erreichen mich künftig in meiner
Kassenordination für Orthopädie in
7540 Güssing | Marktplatz 9 | 03322 42460

Bedanken möchte ich mich für die
jahrelange Treue vieler PatientInnen.

Dr. Martin Schmitzhofer

Ihr Elektriker aus dem Ort

MR ETech
Ing. Markus Reinecker

Mein Angebot:

PV-Anlagen inkl. Speicher und Notstrom
Elektroinstallation (Neubau, Umbau,...)
E-Installation für Heizungsanlagen
Anlagenüberprüfung, E-Check
Elektroplanung und Bauüberwachung
Verteilerumbau
Smarthome
Balkonkraftwerke
Wallboxen

7201 Neudörf - Am Seegarten 9
0676/3448763 mr@mr-etech.at www.mr-etech.at
Kostenlose Besichtigung und Angebotslegung

Aktuelle Nachrichten

FEUERWEHR
FREIWILLIGE FEUERWEHR NEUDÖRFL

Ein herzliches Dankeschön an alle BesucherInnen unseres Oktoberfests 2025!

Die Freiwillige Feuerwehr Neudörfel bedankt sich von ganzem Herzen bei allen Gästen, die unser Oktoberfest 2025 im Feuerwehrhaus erneut zu einem unvergesslichen Fest gemacht haben!

Es war uns eine große Freude, so viele bekannte Gesichter, Familien, Freunde und auch etliche neue BesucherInnen bei uns begrüßen zu dürfen. Eure gute Laune, eure Unterstützung und die tolle Stimmung haben das Fest zu etwas ganz Besonderem gemacht.

Ein großes Dankeschön gilt auch all jenen, die uns auf unterschiedliche Weise unterstützt haben – sei es durch helfende Hände im Hintergrund, durch Bierfassspenden, durch musikalische Beiträge oder einfach durch euer Dabeisein. Ohne euch wäre ein Fest in dieser Form nicht möglich.

Besonders stolz sind wir auf den starken Zusammenhalt in unserer Gemeinde, der sich bei Veranstaltungen wie dieser immer wieder zeigt. Es motiviert uns, weiterhin mit vollem Einsatz für die Sicherheit und das Wohl der Bevölkerung dazu sein – nicht nur im Einsatz, sondern auch im gemeinschaftlichen Miteinander.

Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen beim nächsten Fest – und natürlich jederzeit auf eure Unterstützung bei unseren zukünftigen Aktivitäten.

Mit kameradschaftlichen Grüßen und einem herzlichen „Gut Wehr“,

Eure
Freiwillige Feuerwehr Neudörfel



Jeden Montag, 19.00 Uhr

Rote Autos, Blaulicht und Uniformen?
Das muss die Feuerwehr sein... Doch wir sind mehr!
Wir sind Kameradschaft, Freundschaft, Hilfsbereitschaft, unermüdlicher ehrenamtlicher Einsatz in jeglichen Gefahrensituationen.
Wir sind eine Truppe freiwilliger Helfer, welche sich in ihrer Freizeit mit modernsten Techniken und Geräten um die Sicherheit der Allgemeinheit bemüht. Und warum? Weil wir es gerne tun.
Weil uns das Helfen ein Anliegen ist und die Bevölkerung uns in Situationen braucht, in denen alle anderen ihre Möglichkeiten bereits ausgeschöpft haben.

Diese Beschreibung trifft auch auf dich zu?
Dann komm!



Information zu den Haushaltsbeiträgen – Danke für Ihre Unterstützung!

Liebe Neudörfler BürgerInnen,

wir möchten uns zunächst für die großzügige Unterstützung bedanken,
die wir Jahr für Jahr durch Ihre Haushaltsbeiträge erhalten.

Diese Beiträge sind ein wichtiger Bestandteil, um unsere Ausrüstung instand zu halten,
laufende Kosten zu decken und für den Ernstfall stets einsatzbereit zu sein.

Leider ist es heuer bei der Verteilung unserer Spenden-Erlagscheine zu Problemen gekommen –
nicht alle Haushalte haben einen erhalten. Sollte dies auch bei Ihnen der Fall sein,
bitten wir Sie höflich, Ihren Beitrag direkt auf unser Konto zu überweisen.

Kontoinformation:

Empfänger: Freiwillige Feuerwehr Neudörf

IBAN: AT19330003001402064

Verwendungszweck: Haushaltsbeitrag 2025 + Adresse (optional)

Jeder noch so kleine Beitrag hilft uns, unsere freiwillige Arbeit weiterhin zum Wohle der Gemeinde leisten zu können.
Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis!

Samstag, 01.11.	
10.00	Allerheiligen Messfeier
15.00	Totengedenken beim Kriegerdenkmal, Gräbersegnung am Friedhof
Sonntag, 02.11.	
10.00	Allerseelen Messfeier Wir gedenken beson- ders der Verstorbenen des letzten Jahres
Sonntag, 09.11.	
08.30 14.30	Messfeier Messfeier bei der Hubertuskapelle (bei Schlechtwetter in der Kirche)
Dienstag, 11.11.	
17.00	Hl. Martin - Landes- und Diözesanpatron Laternenumzug, Treffpunkt im Pfarrheimgarten, anschl. Agape
Sonntag, 16.11.	
10.00	Messfeier Vorstellung der Firmlinge und anschl. Messweinsegnung und -verkostung
Sonntag, 23.11.	
10.00	Christkönigssonntag Messfeier zu Ehren der Hl. Cäcilia musikalisch gestaltet vom CCn, mit uns feiert Pfr. Franz Hillinger seinen 90.Geburtstag anschl. Agape
Samstag, 29.11.	
15.00	Adventkranzbinden für Kinder im Pfarrheim
18.00	Adventaufakt in der Don Bosco-Halle Segnung der Advent- kränze
Sonntag, 30.11.	
08.30	1. Adventssonntag Messfeier mit Segnung der Adventkränze

Segnung der Kinder der 1. Klassen der Volksschule

Der Schuleintritt ist ein gewaltiger Einschnitt für Kinder und deren Familien. Viele Fragen und Sorgen sind damit verbunden. Wir möchten ihnen zu diesem Anlass ganz besonders den Segen Gottes zusprechen, der sie auch auf diesem Lebensabschnitt stärken und begleiten möchte. Auch heuer lud die Pfarre die sog. „Tafelklassen“ zu einem Gottesdienst, in dem die Kinder der 1. Klassen der Volksschule vorgestellt und gesegnet werden. Beim Gottesdienst in der Kirche, wo die Kinder mit ihrer Religionslehrerin auch ein Lied zum Besten gaben, bekamen sie auch das Umhängekreuz überreicht, das sie dann nächstes Jahr bei der Erstkommunion tragen werden.



Tiersegnung im Gedenken an den Hl. Franziskus

Die Pfarre lud heuer zum zweiten Mal zur Tiersegnung am Kirchenplatz ein. Der Termin war zum Welttierschutztag, der ja den Gedenktag des Hl. Franz von Assisi markiert, welcher alle Geschöpfe als seine „Brüder und Schwestern“ bezeichnete und schon im 13. Jahrhundert zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Natur aufgerufen hat. Zur Segnung waren Hunde, Katzen, Hasen, Hühner und Stofftiere als Vertretung für die Tiere zu Hause gekommen. P. Kuruvila erinnerte in dem kurzen Gottesdienst an unsere Verantwortung für die Schöpfung und segnete anschließend die Tiere.



P-CLUB

Jeden Mittwoch
findet wieder wöchentlich
unser **P-Club** statt:

für alle Pensionisten
und alle, die gerne
bei Kaffee und Kuchen
und/oder einem Glas Wein
Karten spielen und
plaudern möchten!

**14.00 – 17.00 Uhr
im Pfarrheim**

Wir laden
herzlich dazu ein!

ANMELDUNG ZUR TAUFE

Die Anmeldung erfolgt
persönlich (nicht telefonisch!)
im Pfarramt während
der Bürozeiten.

Voraussetzung ist die
Zugehörigkeit der Eltern und
Paten zur röm.-kath. Kirche.

Mitzubringen sind:

- Geburtsurkunde des Kindes
- aktuelle Taufscheine der Eltern und Paten (wenn nicht in Neudörf getauft)
- Heiratsurkunde
- kirchliche Trauungs-urkunde der Eltern

BÜRO - und SPRECHSTUNDEN

jeden Samstag
9.00 - 12.00 Uhr

im Pfarramt
Hauptstraße 6
02622 / 77 270
neudoerfl@rk-pfarre.at

P. Kuruvila:
0664 / 88 63 25 28
kuruvila15@gmail.com

Infos auch unter:
www/martinus.at/neudoerfl

Frauenpilgertag

Unsere Pfarre nahm am 11.10. am Frauenpilgertag teil, der heuer zum dritten Mal in dieser Form in ganz Österreich und Südtirol stattfand. Unter dem Motto „Mein Weg zur Lebensquelle“ machte sich die Gruppe der Pilgerinnen vom Kirchenplatz auf, um Richtung Sauerbründl und Hubertuskapelle zu wandern.



Dabei wurde überlegt, woraus wir unsere Kraft schöpfen, was uns Energie und Lebensfreude, Halt und Hoffnung in unserem Leben geben kann. Die Rundwanderung durch die herbstliche Landschaft führte die Frauen nach einer kleinen Agape auf der Lazawiese wieder zurück in die Kirche, wo der gemeinsame Vormittag beendet wurde.



Werden und Vergehen

Die Natur als Spiel des Lebens.
Ein Geboren werden - ein Leben und das Sterben,
als ein Kreislauf der Mutter Natur.

Die Vergänglichkeit des Lebens
und die Geburt neuen Lebens
als eine Vielzahl von Mannigfaltigkeit
und Möglichkeit, im Leben zu bestehen.

Hass oder Zorn und Liebe
als Antipoden in der belebten Natur -
gleichsam wie Apollonisches und Dionisches.

Ein Spannungsfeld zwischen Gut und Böse,
welches auch die Dynamik des Lebens ausmacht.

Roman Moser

Erntedankfest in der Don Bosco-Halle

Am 12.10. lud die Pfarre zum Erntedankfest in die Don Bosco-Halle. Gleich zu Beginn wurde die vom Burschenverein geschmückte Erntekrone mitten in die Fei ergemeinde gebracht und zusammen mit den anderen Erntegaben gesegnet.



Die Messfeier wurde sehr schwungvoll vom Jugendchor gestaltet. Ein Höhepunkt des Festgottesdienstes war aber wieder der Beitrag der Kindergartenkinder, die mit ihren Eltern und Pädagoginnen gekommen waren.

PFARRE NEUDÖRFL

Hauptstraße 6
 7201 Neudörfel
 Tel.: +43 3622 772 70
 E-Mail: neudorfl@rv-pfarre.at
<http://www.martini.at/neudorfl>

MARTINI FEIER

Laternenumzug zur Kirche und wieder zurück;
anschl. Agape im Pfarrheimgarten

Di. 11. Nov. 2025

Beginn um 17 Uhr im Pfarrheimgarten

PFARRE NEUDÖRFL

Hauptstraße 6
 7201 Neudörfel
 Tel.: +43 3622 772 70
 E-Mail: neudorfl@rv-pfarre.at
<http://www.martini.at/neudorfl>

Messwein- Segnung

AM SO. 16. NOV. 2025
NACH DER MESSFEIER
UM 10 UHR

Im Anschluss an die Messfeier
um 10 Uhr in der
Pfarrkirche Neudörfel
präsentieren Franz Steiger jun.
und Christoph Marchhart
ihre jungen Messweine und
laden nach der Segnung zur
Verkostung ein!

PFARRE NEUDÖRFL

Hauptstraße 6
 7201 Neudörfel
 Tel.: +43 3622 772 70
 E-Mail: neudorfl@rv-pfarre.at
<http://www.martini.at/neudorfl>

Einladung zur Feier des
90. Geburtstages

von Pfr. Monsignore Dr.
Franz Hillinger
im Rahmen der Cäcilienmesse

Am **Sonntag, den 23. 11. 25**, dürfen wir Sie alle
einladen, mit uns im Rahmen des
Gottesdienstes um **10 Uhr** den **90. Geburtstag**
von **Pfr. Franz Hillinger** zu feiern.

Die Messe wird vom Chor Cantate nova
musikalisch gestaltet und im Anschluss
können alle bei der Agape am Kirchenplatz
dem Jubilar ihre Glückwünsche persönlich
überbringen.

Monsignore Dr. Franz Hillinger war von 1967
– 1981 Pfarrer in Neudörfel, wirkte dann in den
Pfarren Purbach und Breitenbrunn und lebt
jetzt in der Pension in seiner
Heimatgemeinde Jois.

Wir laden sehr herzlich zur Mitfeier dieses
Festgottesdienstes ein!

Einladung

Nachrichten von unseren Kleinsten



Erstes ABC-Treffen im Kirchenpark – ein besonderer Start

Anfang Oktober fand das erste ABC-Treffen des neuen Kindergartenjahres statt – ein besonderer Tag für jene Kinder, die im letzten verpflichtenden Kindergartenjahr sind und im kommenden Herbst in die Schule starten.

Im Kirchenpark wurde gemeinsam gespielt, gelacht und kreativ gearbeitet. Wer sich über verzierte Bäume gewundert hat: Die Kinder haben mit Naturmaterialien fantasievolle Baumgesichter gestaltet. Außerdem wurde – ganz ohne Strom – eine Gemüsesuppe gekocht, die am offenen Feuer besonders gut schmeckte. Zwischendurch wurden spannende Rätsel und Aufgaben gelöst, bei denen Teamarbeit gefragt war.



Diese regelmäßigen ABC-Treffen stärken die Gemeinschaft innerhalb der Gruppe der zukünftigen SchulanfängerInnen und bieten Raum für besondere Erfahrungen – ein gelungener Auftakt für ein aufregendes letztes Kindergartenjahr!



Elternabend zum Thema „Was ist MIKA-D?“ – Einblicke in das Deutsch-Kompetenzverfahren

Am 09.10. fand im Kindergarten ein Elternabend zum Thema „Was ist MIKA-D?“ statt. Zahlreiche Eltern nutzten die Gelegenheit, sich über das standardisierte Testverfahren zur Erfassung der Deutschkompetenzen von Kindern vor dem Schuleintritt zu informieren.



Als Expertin zu Gast war Carmen Kovacs, MA vom Verein „Startklar“ in Wiener Neustadt, die das Verfahren MIKA-D (Messinstrument zur Kompetenzanalyse – Deutsch) anschaulich und verständlich erklärte. Der MIKA-D-Test spielt eine zentrale Rolle bei der Einstufung der Kinder zum Schulstart: Er entscheidet darüber, ob ein Kind als ordentliche/r oder außerordentliche/r SchülerIn geführt wird und ob es in eine Deutschförderklasse, einen Deutschförderkurs oder eine Regelklasse kommt.

Neben dem Ablauf des Tests wurden auch wichtige Fragen beantwortet:

- Was bedeutet ein außerordentlicher Status?
- Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es für Kinder mit Förderbedarf?
- Wie können Eltern ihr Kind bestmöglich vorbereiten und begleiten?

Der Abend bot wertvolle Einblicke in ein Thema, das viele Familien betrifft und wurde von den Teilnehmenden als sehr informativ und praxisnah wahrgenommen. Ein herzliches Dankeschön an Carmen Kovacs und an alle Eltern für ihr Interesse und ihre aktive Teilnahme!

**MALERMEISTER
HÖRANDL****Malerei - Anstrich - Fassadengestaltung - Tapeten****7201 Neudörfel - Raiffeisengasse 3
Tel.: 02622 / 77 6 77 Mobil : 0664 / 21 25 217**

Erntedankfest in Krippe und Kindergarten

Am 10.10. feierten die Kinderkrippe und der Kindergarten das Erntedankfest. Mit Liedern, Geschichten und einer gemeinsamen Jause wurde für die Gaben der Natur gedankt – ein stimmungsvoller Vormittag, der den Kindern den Wert von Dankbarkeit und Teilen näherbrachte.



Herzlichen Glückwunsch an Bettina Lenzinger

In einer bedeutenden akademischen Leistung darf Bettina Lenzinger, eine geschätzte Elementarpädagogin, heute im Mittelpunkt stehen. Sie hat erfolgreich ihr Masterstudium „Begleitung im System der elementaren Bildung“ abgeschlossen. Ihre Fachkompetenz und ihr Engagement bereichern damit die pädagogische Praxis in unserer Bildungseinrichtung – Kindergarten und Kinderkrippe – erheblich.



Bettina Lenzinger ist im Kindergarten bzw. in der Kinderkrippe tätig und setzt die im Masterstudium erworbenen Kenntnisse routiniert und inspirierend in die Praxis um. Ihr Fundus an theoretischem Wissen – von frühkindlicher Entwicklung über inklusive Bildungsansätze bis hin zu evidenzbasierten Förderkonzepten – wird nun direkt den Kindern zugutekommen.

KollegInnen, Eltern sowie Weggefährten gratulieren ihr herzlich zu diesem Erfolg. Die neu gewonnenen Qualifikationen stärken nicht nur Bettinas berufliche Perspektiven, sondern tragen auch dazu bei, frühkindliche Bildung noch qualitativ hochwertiger zu gestalten. Wir freuen uns auf die fortwährende Zusammenarbeit mit einer so engagierten Pädagogin und wünschen Bettina Lenzinger viel Freude, Gesundheit und weiterhin viel Erfolg auf ihrem beruflichen Weg.



**DIETMAR
EICHORN**

**Gartengestaltung &
Deichgräberei**

- Planung und Gestaltung von Gärten und Grünanlagen
- Schwimmteiche, Biotope und Bewässerungsanlagen

**7201 Neudorf
Johann-Reiter-Gasse 12a**

**Tel.: 0676 / 63 67 485
Fax: 02622 / 79460
HOMEPAGE: www.gartengestaltung.rzweb.at E-MAIL: eichi@aon.at**

Besuch der Mittelschule in der Kinderkrippe – ein Vormittag voller Begegnungen

Im Oktober bekam die Kinderkrippe besonderen Besuch: Die 1. Klasse der Mittelschule verbrachte im Rahmen des Unterrichtsfachs „Soziales Lernen“ einen spannenden Vormittag mit den Krippenkindern.

Die Klasse wurde aufgeteilt: Eine Hälfte unterstützte in den Gruppen von Nadine, Krisi und Sarah beim Basteln von Laternen. Mit viel Geduld und Aufmerksamkeit halfen die SchülerInnen beim Kleben, Schneiden und Gestalten. Die Krippenkinder freuten sich über die vielen helfenden Hände und das gemeinsame Tun mit den „großen Kindern“.

Die andere Hälfte war in der Gruppe von Bettina und Steffi im Einsatz. Dort wurde gemeinsam gelesen, mit den Rutschautos gefahren, der Turnsaal genutzt und aktiv am Morgenkreis teilgenommen. Dabei ergaben sich viele schöne Momente – sei es beim gemeinsamen Spielen oder einfach beim Zuhören und Dabeisein.



Für die Jugendlichen war es eine tolle Gelegenheit, einmal in den Alltag mit ganz kleinen Kindern hineinzuschnuppern und Verantwortung zu übernehmen. Viele zeigten sich überrascht, wie aufmerksam, lustig und auch herausfordernd der Vormittag war – und wie schnell ein Draht zu den Kindern entstand.

Auch die Krippenkinder genossen den Besuch sichtlich. Die Abwechslung, das Interesse und die freundliche Art der älteren Kinder machten den Tag zu einem besonderen Erlebnis. Ein weiteres Treffen im Frühjahr ist bereits angedacht, denn der Vormittag war für alle Beteiligten ein voller Erfolg.



DER NIKOLAUS KOMMT!

Liebe Neudörflerinnen und Neudörfler, liebe Eltern!

Wenn es draußen kalt wird und immer mehr Lichter blitzen und glitzern, ist es für uns traditionell Zeit, das Nikolokostüm überzustreifen sowie Weihnachtsstimmung und das eine oder andere Nikolosackerl zu verteilen.

Wenn also der Nikolaus am 05. Dezember auch an Ihre Türe klopfen soll, dann melden Sie sich bitte bis 02. Dezember unter der Telefonnummer 0699/10407790 (Josef Plesskott).

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien wunderschöne vorweihnachtliche Tage!

Ihre ÖVP Neudörf



Nachrichten aus der Volksschule



Mathematik begreifen

Mit verschiedenen Materialien erfassen die Kinder der ersten Klassen Mengen. So kann handelnd erfahren werden, wie viel eine Zahl enthält und welche Zahlen größer oder kleiner sind. Das bildet die Basis für schnelles und sicheres Kopfrechnen. Unsere Rechenmeister haben sichtlich Freude daran.



Auch die Kleinsten radeln fleißig mit

Trotz des regnerischen Wetters und der kühlen Temperaturen Ende September ließen sich die Schulkinder der drei 1. Klassen nicht abhalten und nahmen mit Begeisterung an einem spaßigen Radworkshop teil. Zwei Bewegungscoaches der ASKÖ Burgenland führten die Kinder an diesem Tag durch verschiedene Übungen, bei denen sie ihre Fahrtechnik unter Beweis stellen konnten. Die Theorie wurde zunächst in der Garderobe vermittelt und danach ging es hinaus in den Praxisteil. Auch wenn das Wetter nicht ganz mitgespielt, war dies bereits eine hervorragende Gelegenheit, um wertvolle Erfahrungen mit dem Rad zu sammeln.



Objekt 05916

Wohnen direkt am Neudörfler Badensee auf Pachtgrund

Ca. 150m² Wohnfläche auf 368m² Pachtgrund direkt in 1. Reihe, 2 Bäder, 2 WC, 4 Zimmer, Küche inkl. großem Wohn-/Essbereich mit Balkon, Keller.

Kaufpreis: € 150.000,-



Petra Nowak
0664 888 43 287
petra.nowak@s-real.at



Objekt 06575

Haus mit gepflegtem Grundstück am Neudörfler Badensee

845m² Pachtgrund, Wohnfl. 132m², Gaszentralheizung, Wohnzimmer, Esszimmer, Terrasse, 2 Schlafzimmer mit Klimaanlage, Schrankraum, 2 Bäder, WC, Gartenhaus.

Kaufpreis: € 249.000,-



Anita Hirschler
0664 838 63 76
anita.hirschler@s-real.at



Objekt 06576

Großes Fahngrundstück in ländlicher Idylle in Neudörfli

Grundfläche ca. 1.022m², Widmung Bauland-Wohngebiet, offene Bauweise, max. 2 Geschosse, sehr ruhige, naturnahe Siedlungslage mit viel Privatsphäre.

Kaufpreis: € 265.000,-



Petra Nowak
0664 888 43 287
petra.nowak@s-real.at

Wir sind Ihr regionaler Ansprechpartner rund ums Thema Immobilien – persönlich, kompetent und engagiert.



s-real.at

Der neue Elternvereins-Vorstand stellt sich vor – Projekte, Pläne und wie Sie mitmachen können

Bei der diesjährigen Generalversammlung des Elternvereins der VS Neudörfel wurde ein neues Vorstandsteam gewählt, das sich mit viel Engagement und frischen Ideen der kommenden Amtsperiode widmet. Ziel des neuen Teams ist es, die Zusammenarbeit zwischen Eltern, Lehrkräften und der Schulleitung weiter zu stärken und das Schulleben aktiv mitzugestalten.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Obmann Florian Kornfeld, Obfrau-Stellvertreterin Angelina Raicevic, Schriftführerin Stefanie Lanz, Schriftführer-Stellvertreter Mathias Karner, Kassiererin Julia Kölldorfer, Kassier-Stellvertreter Eric Thompson sowie Rechnungsprüferin Karin Götz-Vasold und Rechnungsprüferin-Stellvertreterin Theresa Csank. Das neue Team wurde einstimmig gewählt und freut sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.



Unter dem Motto „Gemeinschaft zu leben, Kinder zu stärken und gute Ideen möglich zu machen“ möchte der Elternverein auch heuer wieder viele Projekte umsetzen, die direkt den SchülerInnen zugutekommen.

Ein zentraler Schwerpunkt bleibt die finanzielle Unterstützung der Schulklassen durch Förderbeiträge für Lernmaterialien, Exkursionen und andere schulische Aktivitäten. So sollen auch im Schuljahr 2025/26 viele Vorhaben realisiert werden, die den Schulalltag bunter und gemeinschaftlicher machen. Darüber hinaus wurde bereits der Adventtreff am 28. November zwischen 15:00 und 18:00 Uhr besprochen – ein beliebter Treffpunkt für Kinder, Eltern und Lehrkräfte, der mit selbstgemachten Köstlichkeiten, kreativen Ideen und gemütlicher Atmosphäre auf die Weihnachtszeit einstimmt.

Wer den Elternverein unterstützen möchte, kann sich auf vielfältige Weise einbringen – sei es durch Spenden für das Buffet oder die Tombola, Kuchen backen, Aufbauhilfe oder Mithilfe an den Ständen.

Musikschul-News



Wir freuen uns über volle Klassen

„So großen Zulauf wie in diesem Schuljahr hatten wir schon lange nicht – eine Riesenfreude, dass nach dem Einbruch in den Coronajahren das Interesse an musikalischer Bildung wieder das gleiche Niveau wie davor erreicht hat, wenn es nicht sogar größer geworden ist!“, freut sich Musikschulleiterin Bibiane Kosik.

„Besonders nachgefragt sind Plätze in den Klavier-, Schlagzeug- und Gitarrenklassen und in der Mini Music. Da mussten wir heuer einige InteressentInnen leider mit einem Platz auf der Warteliste vertrösten“, bedauert Kosik. „Bei den Geigen, Querflöten oder Blechblasinstrumenten ist die Nachfrage heuer etwas zurückhaltend gewesen“, so Kosik. „Da wären Neuzugänge im nächsten Schuljahr besonders gerne gesehen! Gelegenheit zum Schnuppern wird es jedenfalls wieder im Sommersemester geben!“



Besonders freut man sich auch darüber, dass es heuer nach mehrjähriger Pause endlich wieder auch "Musikalische Früherziehung" für die Neudörfel Kindergartenkinder gäbe. "Riesengroßes 'Dankeschön!' an Trixi Wegleitner und ihr Team, das uns bei der Durchführung der Kurse vor Ort im Kindergarten von Anfang an tatkräftig unterstützt hat" sagt Kosik, der der "Lückenschluss" zwischen der Mini Music und beginnendem Instrumentalunterricht ein besonderes Anliegen ist.

Nachrichten aus der Mittelschule



Ehemalige SchülerInnen der Hauptschule Neudorf trafen sich zu einer Schulführung

Das Klassentreffen der Abschlussklasse 1964/65 begann mit der Führung durch unser Schulhaus und bot den ehemaligen KlassenkameradInnen die Gelegenheit, alte Freundschaften aufzufrischen, in Erinnerungen zu schwelgen und interessante Geschichten aus der gemeinsamen Schulzeit auszutauschen. Einige erzählten von ihren Lieblingsfächern, ihren damaligen KlassenvorständInnen, ihren LehrerInnen und wertvollen persönlichen Erfahrungen.



Interessant ist, dass zur damaligen Zeit die Burschen in den A-Klassen und die Mädchen in den B-Klassen getrennt untergebracht waren. Die Wahl des Veranstaltungsortes stieß bei allen auf große Begeisterung. Die modernen Räumlichkeiten und die technischen Ausstattungen beeindruckten die Gruppe sehr.

Im Rahmen des Teambuildings: LehrerInnenausflug in die Bucklige Welt

Traditionellerweise fand am Donnerstag in der ersten Schulwoche unser LehrerInnenausflug statt, der dieses Mal in die Bucklige Welt führte. Der erste Programmpunkt war eine sehr interessante Führung am Ziegenhof Mandl in Lichtenegg. Dort bekamen wir nicht nur Einblick in die landwirtschaftlichen Arbeiten, sondern auch in die hof-eigene Käserei, wo wir einige der hervorragenden Käsesorten verkosten durften. Danach führte uns unser Ausflug nach Thernberg in die Bierbrauerei Wagner „Wolfsbräu“. Nach einem sehr interessanten Vortrag durfte das Bier auch verkostet werden. Der gemütliche Abschluss fand im Gasthaus Reisenbauer in Scheiblingkirchen statt.



Dass dieser Lehrerausflug zu einem besonderen Erlebnis für alle werden konnte, verdanken wir der hervorragenden Organisation unserer beiden Lehrerinnen Frau Ponweiser und Frau Hofbauer. Dafür ein herzliches Dankeschön!



Homeoffice Möbel zum Wohlfühlen

Entdecken Sie ergonomische Arbeitstische und Stühle, smarte Beleuchtung, intelligente Stauraumlösungen und mehr im Neudoerfler Onlineshop.

shop.neudoerfler.com



Sprachwoche in London – eine unvergessliche Reise

Die SchülerInnen der 4a und 4c verbrachten eine erlebnisreiche Woche in der Weltmetropole London. Gleich am ersten Tag stand eine Hop-on Hop-off Tour mit einem Doppeldeckerbus auf dem Programm.

Wichtige Stationen waren die Westminster Abbey, das Houses of Parliament mit dem weltberühmten Big Ben sowie der belebte Trafalgar Square, wo die Gruppe das bunte Treiben im Herzen Londons miterleben konnte. Auch das Shopping kam nicht zu kurz: In der Oxford Street nutzten die Jugendlichen die Gelegenheit, typische Londoner Mitbringsel zu erstehen.

Ein besonderes Highlight war der Besuch des Emirates Stadiums, Heimat des traditionsreichen Fußballclubs Arsenal. Viele der fußballbegeisterten SchülerInnen verfolgten gespannt die interessanten Einblicke in die Vereinsgeschichte. Anschließend wurden Trikots, Hauben und andere Souvenirs erstanden.



Tiefen Eindruck hinterließen auch die Tower Bridge und der Tower of London, der anlässlich des Gedenkens an die Opfer des Ersten und Zweiten Weltkriegs reich mit roten Blumen geschmückt war. Natürlich durfte auch das traditionelle Changing of the Guard (Wachablösung) vor dem Buckingham Palace nicht fehlen – ein Höhepunkt Londoner Kultur.



Die Sprachwoche in London wird allen TeilnehmerInnen als unvergessliches Erlebnis in Erinnerung bleiben – voller spannender Eindrücke, kultureller Highlights und einer großen Portion britischem Flair.



Tag der offenen Tür

in der MS Neudorf

**Samstag
22.11.2025
10 bis 12 Uhr**

Wir bieten:

- Informationen rund um die Schule
- Führungen durch Schüler/innen unserer 4. Klassen
- Abwechslungsreiche Unterrichtsvorführungen
- Verschiedene Mitmachstationen
- Buffet und vieles mehr

Wir starten um 10 Uhr mit einem Vortrag unserer Direktorin, die für Fragen gerne zur Verfügung steht.

Das Team der MS Neudorf freut sich auf Ihr/euer Kommen!

MS Neudorf | Kirchenplatz 1 | 7201 Neudorf
www.mittelschule-neudorf.at
direktion@mittelschule-neudorf.at / sekretariat@mittelschule-neudorf.at
Tel.: 02622/77356 DW: 10 (Sekretariat) / DW: 11 (Direktion)

Praxis-Einblick in den Weinbau: 2c bei der Lese in Pöttelsdorf

Die SchülerInnen der 2c unternahmen kürzlich einen Ausflug zum Biohof Neuberger in Pöttelsdorf. Bereits im Vorfeld hatten sie sich mit der kulturellen und wirtschaftlichen Bedeutung des Weins im Burgenland, den verschiedenen in der Region produzierten Sorten sowie der Rolle des Weinbaus für die lokale Wirtschaft beschäftigt.



Im Weingarten nahmen die Kinder aktiv an der Weinlese teil und erhielten dabei einen direkten Einblick in den Ablauf der Traubenernte. Das günstige Wetter trug zu einem bereichernden und erfreulichen Vormittag bei, der den SchülerInnen eine wertvolle Gelegenheit bot, diesen wichtigen Berufszweig aus erster Hand kennenzulernen.

Neues vom Seniorenbund

Eine Reise durch 100 Jahre Eisenstadt



"100 Jahre Freistadt Eisenstadt Landeshauptstadt" war für uns ein Anlass, den Martinsdom zu besichtigen und in der neuen Stadtvilla viele interessante Gegenstände und Aufzeichnungen aus diesen 100 Jahren zu bewundern. Ein gutes Essen im Haydnbräu war der verdiente Abschluss dieses Nachmittags.



99 Jahre Lebensfreude

Es war uns eine besondere Freude, unserem ältesten Mitglied, Frau Frieda Hutter, zum 99. Geburtstag zu gratulieren. Wir haben uns angeregt über ihre Lebenszeit unterhalten und ihre Fitness bewundert. In diesem Sinne wünschen wir der Jubilarin weiterhin viel Gesundheit bis zum vorerst 100. Geburtstag.



JANSKA
SANITÄR - HEIZEN | KÜHLEN

Ihr Partner für

Heizungsinstallationen
Sanitärinstallationen
Wartungs- und
Reparaturarbeiten

Vorankündigung

06.11.

Ganslessen mit Musik beim Heurigen Wittmann

04.12.

Adventfahrt nach Krems an der Donau

18.12.

Weihnachtsfeier beim Heurigen Döllner



Hauptstraße 127 | 7201 Neudorf | office@janska.at
+43 2622 77 1 88 | www.janska.at

Es tat sich was beim Pensionistenverband...

Mehrtägiger Ausflug ins Salzburger Land

„Pongau, wir kommen!“, war das Motto unseres heurigen 4-Tagesausflugs. Am Dienstag, den 23.09. fuhren 45 Mitglieder und Freunde unserer Ortsgruppe mit StanReisen in das Hotel Brückenwirt in Altenmarkt. Bei der Anreise machten wir eine Führung in der Brauerei Murau, wo wir auch das Mittagessen einnahmen. Nach der Ankunft im Hotel gab es ein Begrüßungsstamperl und die Zimmer wurden bezogen. Wir wurden jeden Tag sowohl am Abend als auch beim Frühstück kulinarisch verwöhnt. Am Mittwoch zeigte uns der Seniorchef bei einer Rundfahrt durch Altenmarkt und Flachau die wichtigsten Sehenswürdigkeiten und gab uns interessante Informationen über Land und Leute.

Im Anschluss besuchten wir das erstmals in Flachau abgehaltene Rupertifest mit Almagtrieb. Leider meinte es der Wettergott nicht gut mit uns. Am Donnerstag ging unsere Reise nach Grossgmain, wo wir das Salzburger Freilichtmuseum besuchten. Entweder zu Fuß oder mit dem Zug konnten die über 70 Originalbauten samt Einrichtungen aus sechs Jahrhunderten besucht werden.



Leider konnten wir wegen Schneefall auf der Salzburger Seite des Großglockners das geplante Highlight unseres Ausfluges, die Auffahrt zur Edelweißspitze und Besichtigung der Kaiser-Franz-Josefs-Höhe mit Blick auf den Pasterzengletscher, nicht durchführen. Aber trotz des teils miesen Wetters war es wieder ein wunderschöner Ausflug. Nochmals herzlichen Dank an unsere vielen TeilnehmerInnen.

Unsere Clubnachmittage begeistern!

Bei unseren Clubnachmittagen im August und September konnten wir wieder über 100 Gäste begrüßen, die in familiärer Atmosphäre einige vergnügte Stunden verbrachten. Für das leibliche Wohl sorgte jeweils das Team des PVÖ.

Der Pensionistenverband gratulierte ...

zum 85. Geburtstag
Otilie Hofstätner

zum 80. Geburtstag
Johann Flatschler
Anneliese Flatschler
Adriane Endlweber

zum 75. Geburtstag
Rudolf Stöger

zum 70. Geburtstag
Irene Lenauer

zur Gnaden-Platin-Hochzeit - 70 Jahre
Maria und Josef Medics

zur Diamantenen Hochzeit - 60 Jahre
Maria und Heinz Eitzenberger



Bei der Heimfahrt am Freitag gab es noch eine Führung in der Destillerie und Latschenbrennerei Mandlberg Gut in Radstadt, wo wir die berühmten Schnäpse auch verkosten durften.



Rechtzeitiger Wintercheck für das Auto

Vom 01.11. - 15.04. des Folgejahres gilt für LenkerInnen von PKW und LKW bis zu 3,5 Tonnen höchstzulässigem Gesamtgewicht in Österreich die sogenannte situative Winterreifenpflicht. Konkret bedeutet das, dass AutofahrerInnen in diesem Zeitraum bei winterlichen Fahrbahnverhältnissen Winterreifen montiert haben müssen. Als „winterlich“ gelten insbesondere Schnee, Schneematsch oder Eis.

Worauf muss beim Winterreifen geachtet werden?

- Ein wintertauglicher Reifen (Winter- oder Alljahresreifen) ist mit der Aufschrift „M+S“, „M.S.“, „M&S“, „MS“ oder „M/S“ gekennzeichnet. Diese Abkürzung steht für Matsch und Schnee (im Englischen Mud and Snow). Anstatt der Aufschrift (oder zusätzlich) kann der Reifen mit einem Schneeflockensymbol versehen sein.
- Die Mindestprofiltiefe muss 4 mm betragen. Sogenannte Diagonalreifen (werden nahezu ausschließlich für Traktoren, Oldtimer und im Gelände eingesetzt, erkennbar durch Reifenkennzeichnung „B“) müssen sogar eine Mindestprofiltiefe von 5 mm aufweisen.
- Termine für den Reifenwechsel in Fachwerkstätten oder bei den Autofahrerclubs sind Anfang November oft ausgebucht. Wenn Sie Ihre Reifen nicht selbst wechseln, raten wir, den Termin rechtzeitig zu vereinbaren.
- Vergewissern Sie sich nach einem Reifenwechsel, dass die Radmuttern fest angezogen sind. Weiters prüfen Sie Ihre Reifen auf Beschädigungen wie Ausbuchtungen, Risse, Schnitte und poröses Material.

Was soll vor dem Winter beim Auto überprüft werden?

- Achten Sie darauf, dass ausreichend Scheibenfrostschutz in Ihrer Waschanlage vorhanden ist. Auch die Kühlerflüssigkeit muss mit entsprechendem Frostschutzmittel versehen werden.
- Prüfen Sie den Zustand Ihrer Wischerblätter, diese werden im Winter stärker belastet. Eiskratzer und Schneebesen sollten immer mitgeführt werden.
- Eine warme Decke im Auto kann Sie bei Staus, Straßensperren oder anderen unvorhergesehenen Verzögerungen warmhalten.
- Wenn Sie in schneereicher Gegend unterwegs sind, empfiehlt sich auch das Mitführen einer (kleinen) Schneeschaukel. Weiters erkundigen Sie sich um Vorfeld ob für einzelne Streckenbereiche Schneekettenpflicht besteht.



Wie ist das ideale Fahrverhalten im Winter?

- Fahren Sie defensiv und reduzieren Sie insbesondere bei schlechter Sicht sowie nasser, rutschiger oder gar eisiger Fahrbahn die Geschwindigkeit.
- Vergrößern Sie den Abstand zu vor Ihnen fahrenden Kraftfahrzeugen.
- Machen Sie während längerer Fahrten vorsichtige Brems tests, um eine Veränderung der Fahrbahnverhältnisse rechtzeitig zu bemerken.
- Achtung - Fahrbahnen auf Brücken neigen schneller zur Eisbildung als normale Straßen. Besondere Vorsicht ist auch in Kurven geboten.

Wir wünschen gute und sichere Fahrt!

STEINMETZBETRIEB
WALTER

MARMOR - GRANIT - GRABSTEINE

Grabdenkmäler - Inschriften - Renovierungen
 Küchenarbeitsplatten - Poolumrandungen
 Badezimmer - Stiegen - Böden - Fliesen Verlegen

2603 Felixdorf, Spinnereigasse 1
Tel: 0664 / 121 96 24
www.walterstein.at – walterstein@chello.at

Jahresrückblick der NTF

Unser Jahr begann am 21.04. mit der Ausfahrt zum Europaschloss Leiben und verschiedenen Ausfahrten zu Traktorfreunden in der näheren Umgebung, die wir mit unseren Vereinsmitgliedern gerne besuchten. Wir waren unter anderem in Wöllersdorf, Leobersdorf, Trausdorf, Gols und Horitschon.

Danach hatten wir am 25.05. unseren Vereinsausflug zum Mulatschak am Neusiedlersee, der mit 35 Personen sehr gut besucht war. Zum Abschluss waren wir noch im Dorfmuseum Mönchhof.



Von 16. - 17.06. erhielten wir internationalen Besuch aus Luxemburg. Josy Reiff – Firmenchef von www.j-reiff.lu und ein guter Freund unseres Obmanns – ist einer der größten und modernsten Lohnunternehmer und Landwirte Europas sowie ein Liebhaber von Oldtimertraktoren der Firma Fendt. Wir unternahmen mit ihm einige Besichtigungen von landwirtschaftlichen Betrieben bei uns und zum Abschluss machte der NTF und er eine Rundfahrt mit Steyr Traktoren in die nähere Umgebung.



Vom 19. - 22.06. besuchte uns der größte Steyr Traktorsammler - CEO von Shoppingcenter Massen - aus Luxemburg, mit dem wir eine 4-Tagesfahrt durch das Burgenland mit unseren Traktoren machten.

Eine Delegation der NTF fuhr vom 02.07. bis 07.07. nach Leipzig zum internationalen Oldtimertreffen. Drei Traktoren fuhren die gesamte Strecke mit ca. 800 km und ein VW-Bus samt Anhänger und aufgeladenem Traktor stieß dazu, um als Aussteller bei dieser Veranstaltung präsent zu sein. Wir waren eine der kleinsten Gruppen unter 2800 ausgestellten Fahrzeugen. Das dreitägige Fest verzeichnete über 15.000 BesucherInnen.



Heuer fand unser Oldtimerpflügen am 09.08. in kleinem Rahmen statt. Bei extrem heißen Temperaturen wurde wieder mit alten und neuen Geräten das Feld bearbeitet. Diese Veranstaltung ist mittlerweile zu einem Fixpunkt in unserem Jahresprogramm geworden.

Am 01.10. fand unsere Generalversammlung im Martinihof statt, wo der bisherige Vorstand wieder bestätigt und für die nächsten fünf Jahre mit Aufgaben betraut wurde.



Vorankündigung

31.12. | Jahresausklang mit Punsch und Glühwein



GFZN-Neuigkeiten



Herzlichen Glückwunsch!

Die Gesellschaft hatte die Ehre, Vzbgm. Michael Sgarz zu seinem 50. Geburtstag sowie Adriana Endlweber zu ihrem 80. Geburtstag herzlich zu gratulieren.



Generalversammlung des AHC



Am 01.10. fand die Generalversammlung des AHC statt. Der bisherige Vorstand wurde mit großem Vertrauen erneut gewählt. Der Vorstand freut sich über Verstärkung durch engagierte neue Beisitzer, die mit frischen Ideen den Vorstand unterstützen werden.

Gewählt wurden in den Vorstand:

Obmann:	Gerhard Kiraly
Obmann-Stv.:	Joachim Olbrich
Kassier:	Helmut Schreiter
Kassier-Stv.:	Josef Scheucher
Schriftführer:	Heinz Farkas
Schriftführer-Stv.:	Ernst Wenzel
Rechnungsprüfer:	Peter Portius
Rechnungsprüfer	Johann Hörandl



Die Beisitzer sind:

Roman Eitzenberger
Heidi Eitzenberger
Franz Maszlovits
Karin Maszlovits
Eva Unterluggauer
Julia Unterluggauer
Maria Kiraly
Anita Stöger

Die neuen Beisitzer sind:

Hannes Ruisz
Gerhard Kaiser
Robert Dutter
Gerald Primes
Martin Höne
Manuel Gnam



SCN-Nachrichten



SCN – Kaisersdorf/Markt St. Martin 5:1 (3:1)

Nach der schwachen Darbietung in Drassburg zeigte die Mannschaft die richtige Reaktion und konnte trotz dreier Ausfälle (Verletzung Nagy sowie Sperren Haladej und Saggi) durch eine kompakte Mannschaftsleistung einen überzeugenden Heimsieg feiern. Neben den fünf Toren durch Szileszki (3) sowie Tanyi (2) wurden einige weitere Chancen auf einen noch höheren Sieg ausgelassen.

Die U23 siegte ebenfalls souverän mit 3:0 durch Tore von K. Boracanzoglu, D. Rucker sowie Arda Kilicaslan.

Der SCN bedankt sich beim Weinbau & Heurigen Steiger für die Versorgung des VIP-Clubs mit einer köstlichen Schlacht- & Käseplatte.

SCN – ASKÖ Waldquelle Kobersdorf 3:1 (0:0)

Die Heimserie wurde im Nachtrag – am ursprünglichen Termin musste aufgrund der Nichtsichtbarkeit der Linien wegen des Regens abgesagt werden – im Spitzenspiel gegen den Tabellenführer verteidigt. Während in der ersten Hälfte noch zwei Großchancen durch Szileszki und Tanyi vergeben wurden, fielen gleich nach Wiederanpfiff innerhalb von fünf Minuten drei Tore durch Tanyi (46.) sowie Haladej (47. & 50.). Nachdem Haladej noch einen Elfmeter an die Latte knallte und weitere Chancen vergeben wurden, kamen die Gäste aus dem Nichts zum 3:1 und das Match stand plötzlich auf der Kippe. Mit einigem Glück gelang es aber, dieses über die 90 Minuten bringen.

Die U23 unterlag in einer ausgeglichenen Partie mit 1:2 – Torschütze El Abbasi.

Herzlichen Dank an die RAIKA Neudörfel für die Matchballspende.



SV 7023 Z-S-P – SCN 3:1 (0:0)

Wenn die Aggressivität und Einsatzbereitschaft bei zu vielen Spielern fehlen, ist es beim bekannt heimstarken und kampfbereiten Gegner schwierig, etwas mitzunehmen. Trotz 0:1 Führung durch Haladej – entgegen dem Spielverlauf – setzten sich die Gastgeber noch mit 3:1 durch, da wir die hohen Bälle nicht verteidigt bekamen und auch zu viele Standards zugelassen haben.

Überraschend war die Leistung der blutjungen U23-Truppe, die beim bisher makellosen Tabellenführer mit einem 0:0 die ersten Punkte entführen konnte – Bravo!

SCN – SV Rohrbach 3:0 (1:0)

In einem über weite Teile ausgeglichenen Spiel mit Chancen auf beiden Seiten, aber doch leichten Vorteilen für den SCN, führten zwei Tore in den letzten zehn Minuten noch zu einem klaren Heimerfolg gegen den Titelfavoriten. Torschützen waren Tanyi (18. und 82.) sowie Kastler (90.+2). Kurz nach dem 1:0 wurde ein Rohrbacher Treffer wegen knappem Abseits zurecht nicht gegeben. Somit verlängern die Burschen die Heimserie im Jahre 2025 in der 2.Liga.

Die U23 siegte ebenfalls mit 4:2, wobei Samu Auberger bei 2:1 einen Elfmeter halten konnte. Torschützen: El Abbasi, K. Boracanzoglu (2) sowie Cömert.

Der SCN bedankt sich bei Erich Hörandl, der wie jedes Jahr seinen Geburtstag am Sportplatz feierte und für die Verköstigung der VIP's mit Weißwurst & Brezn sorgte sowie einen Matchball spendete.



ASKÖ Neutal – SCN 2:3 (0:2)

Während in der ersten Hälfte das Spiel vollkommen in unserer Hand schien und wir durch ein Eigentor (1.) sowie Nagy (36.) nach Idealpass von Chromy alles im Griff hatten, stellten wir nach der Pause unverständlicherweise das Fußballspielen ein und mussten aus zwei Kontern den Ausgleich zum 2:2 hinnehmen. Mit der einzigen herausgespielten Aktion in Hälfte 2 sorgte Haladej nach Pass von Tanyi in Minute 83 noch für den glücklichen Auswärtssieg.

Die U23 lief lange einem 1:0 hinterher, siegte aber durch Tore von K. Boracanzoglu, D. Rucker (3) sowie Mkrtchyan noch verdient mit 5:2.

33. Dorffest-Meisterschaften



Wie immer zum Dorffest führten die ASKÖ Sportschützen ihre Dorffest-Meisterschaften durch. Auch in diesem Jahr kamen viele neue und altbekannte Schützen zu uns in den Schützenkeller, um den Titel "Schützenmeister 2025" zu ergattern. Wir bedanken uns für die rege Teilnahme.

Dorfmeister Luftgewehr 2025

Kinder: 5-10 Jahre sitzend aufgelegt

1. Platz: Christina Haskiewicz 105,9 Ringe
2. Platz: Noah Gnom 105,3 Ringe
3. Platz: Luca Grosz 104,6 Ringe

Jugendliche: 11-14 Jahre sitzend aufgelegt

1. Platz: Celine Heler 106 Ringe
2. Platz: Noah Prohaska 105,7 Ringe
3. Platz: Jasmin Plocknitzer 105,6 Ringe

Jugend: 15-20 Jahre sitzend aufgelegt

1. Platz: Sarah Morawitz 106,5 Ringe
2. Platz: Raphael Haskiewicz 104,9 Ringe
3. Platz: Fiona Holndonner 104,4 Ringe

Frauen: ab 21 Jahre sitzend aufgelegt

1. Platz: Nicole Wieser 107,3 Ringe
2. Platz: Sarah Gell 105,8 Ringe
3. Platz: Jennifer Grosz 105,1 Ringe

Männer: 21- 40 Jahre stehend frei

1. Platz: Marco Kainzbauer 100,4 Ringe
2. Platz: Manuel Gnam 95,8 Ringe
3. Platz: Christian Lammer 95,1 Ringe

Herren 1: 41-59 Jahre stehend frei

1. Platz: Richard Haller 100,3 Ringe
2. Platz: Emi Terzi 97,2 Ringe
3. Platz: Wolfgang Grünwald 96 Ringe

Herren 2: 60- 69 Jahre stehend aufgelegt

1. Platz: Hermann Michael 103,9 Ringe
2. Platz: Robert Haider 100,6 Ringe
3. Platz: Daniel Lirgg 100,2 Ringe

Senioren: ab 70 Jahre

1. Platz: Norbert Reither 102,3 Ringe
2. Platz: Josef Giefing 101,2 Ringe
3. Platz: Hubert Daschek 92 Ringe

Wir gratulieren allen TeilnehmerInnen zu ihren Erfolgen und freuen uns auf die Dorffestmeisterschaften 2026!



| Beratung
 | Planung
 | Bauaufsicht
 | Gutachten

**ARCHITEKT
 ZACHMANN**
 ZT-GmbH



A. Hauptstraße 47/2 | 7201 Neudorf | T. +43 2622 26500 | E. office@zachmann.at | W. www.zachmann.at



Schiclub Neudörfel

Uferstraße 60
A-7201 Neudörfel



Schi- und Snowboardkurs

02. – 05. Jänner 2026

Der Schiclub Neudörfel lädt zu seinem traditionellen Schi- und Snowboardkurs während der Weihnachtsferien nach Strallegg ein. Teilnehmen können alle Mitglieder des Schiclub Neudörfel sowie Nichtmitglieder. Mitfahrgelegenheit für Begleitpersonen (Preis auf Anfrage) selbstverständlich möglich.

Preise:	ALPIN / SNOWBOARD	
	Mitglieder	Nichtmitglieder
Kursteilnehmer		
5 -14 Jahre	€ 276,-	€ 316,-
ab 16 Jahre	€ 292,-	€ 332,-

Änderungen werden auf unserer Homepage www.schiclubneudoerfl.at bekanntgegeben.

Mittagessen mit Schiwasser € 10,00 / Tag

Leistungen:

- Tägliche Autobusfahrt (hin und retour)
- Ganztägiger Schi- oder Snowboardkurs
- Liftkarte
- Betreuung während der Mittagspause
- Erinnerungsfoto
- Abschlussrennen

Ein-/Ausstiegstelle	Abfahrtszeit	Ankunftszeit
Wiener Neustadt	OMV (Neudörfel Str. 70) Parkplatz	7.30 Uhr
		ca. 16.30 Uhr

Um Verwechslungen zu vermeiden, ersuchen wir den Schi oder das Snowboard mit dem Namen des Kindes zu beschriften. Der Veranstalter lehnt für sich und seine Funktionäre jede Haftung für Unglücksfälle und daraus entstehende Schäden gegenüber dritten Personen und Teilnehmern am Schi- und Snowboardkurs ab.



Anmeldungsmöglichkeiten

**Persönlich am Samstag, 29.11.2025 auf der OMV, Neudörfel Straße 70
17:30 – 20:00 Uhr**

Telefonisch oder per Mail

Törtl Josef, Tel: 0664 24 06 932, josef.toeltl@gmail.com

Retter Ruth, Tel: 0664 18 32 289

Bitte den Kursbetrag (als Verwendungszweck: Name und Schi oder Snowboard) vor Kursbeginn auf das unten angeführte Konto einzahlen.

**Schi- u. Snowboardkurs 2026
Schiclub Neudörfel**

Bitte ausfüllen und bei der
Anmeldung bis 29.11.2025 abgeben

€

Zu- und Vorname: Geb. Datum:

Adresse:

E-Mail: Tel.:

Einstiegstelle: Wiener Neustadt OMV
Neudörfel Straße 70
Parkplatz

Kategorie: ☐ Alpin.....Anfänger
☐ Alpin.....Fortgeschrittene

☐ Snowboard.....Anfänger
☐ Snowboard.....Fortgeschrittene

Mitglied beim Schiclub Neudörfel: ☐ Ja ☐ Nein

Datum:

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Uferstraße 60
7201 Neudörfel
ZVR-ZAHL: 4310600300

+43 664 24 06 932
josef.toeltl@gmail.com
www.schiclubneudoerfl.at

Bankverbindung: Raiffeisen Landesbank Burgenland
IBAN: AT44 3300 0001 0144 0577

ANMELDUNG

ADVENT TREFFS 2025

am Areal der Bors Villa



Fremdenverkehrs- und
Verschönerungsverein
7201 NEUDÖRFL

**29. Nov.
ab 16:00 Uhr**

Charity Veranstaltung
zu Gunsten des Sterntalerhofs



Sterntalerhof

HOSPIZ FÜR KINDER UND FAMILIEN

Brief ans Christkind

20:30 Uhr: Neudörfler Gfang Teifln



**6. Dez. ab 16:00 Uhr
7. Dez. ab 10:00 Uhr**

Das Programm der Mitwirkenden
erfahren Sie in der nächsten Ausgabe!



GLÜHWEIN | PUNSCH | KINDERPUNSCH | MARONI
WÜRSTL | GULASCHSUPPE | WAFFELN | MEHLSPEISEN